

**LR Achleitner/GD Haider: Linz/Engelhartszell: Landstrom für Donau-
Kreuzfahrtschiffe in Sicht**

***Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner / LINZ AG-Generaldirektor DI
Erich Haider: „Österreichweit erstes großes Landstromprojekt wird in Linz und
Engelhartszell umgesetzt“***

„Das Land Oberösterreich setzt gemeinsam mit der Stadt Linz und der LINZ AG ein bedeutendes Umweltschutzprojekt um: In den nächsten ein bis zwei Jahren sollen die Anlagestellen der Donau-Kreuzfahrtschiffe in Linz und Engelhartszell mit Landstrom ausgestattet werden. Damit Stromversorgung der Kabinenschiffe während der mehrstündigen bis mehrtägigen Aufenthalte an den Donauländern in Oberösterreich von den umweltbelastenden Dieselaggregaten auf Strom umgestellt. Das reduziert sowohl die Luft- als auch die Lärmbelastung beträchtlich. Davon profitieren die Bevölkerung von Linz und Engelhartszell, das Personal und die Passagiere auf den Schiffen sowie die Umwelt“, geben Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner und LINZ AG-Generaldirektor DI Erich Haider heute bekannt. ***„Oberösterreich, die Stadt Linz und die LINZ AG übernehmen bei der Elektrifizierung der Anlagestellen der Donau-Kreuzfahrtschiffe damit österreichweit eine Vorreiterrolle“,*** so Landesrat Achleitner und Generaldirektor Haider.

Insgesamt soll die LINZ AG neun Anlagestellen (Pontons) – sechs in Linz und drei in Engelhartszell – mit Landstromanlagen ausstatten. Das Investitionsvolumen beträgt 4,6 Millionen Euro. Gefördert wird das Projekt durch das Klimaschutzministerium und das Energieressort des Landes Oberösterreich. Das Energieressort des Landes Oberösterreich fördert die konkrete Umsetzung durch eine zusätzliche Landesförderung der Niederspannungsleitungen in Linz und Engelhartszell, welche über die Standortgemeinden abgewickelt wird. Die entsprechenden Beschlüsse in den beiden Kommunen sind bereits erfolgt. Die Vorarbeiten laufen, nach Abschluss der Genehmigungsverfahren soll der Baustart 2022 erfolgen.

„Die Umsetzung von Landstrom in Oberösterreich durch die LINZ AG als Investor, das Energieressort des Landes Oberösterreich und das Klimaschutzministerium als Fördergeber ist nicht nur energiepolitisch ein Leuchtturm, sondern stellt auch einen wichtigen Baustein für positives, modernes Marketing des Donautourismus dar. Das ist gerade in diesen schwierigen Zeiten, in denen der Schiffstourismus langsam wieder Fahrt aufnimmt, ein wichtiges Signal und ein wichtiger Impuls“, unterstreicht Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner. „Uns war eine dauerhafte Lösung der Problematik, dass angelegte Kabinenschiffe an der Donau ihre Dieselmotoren zur Erzeugung von Strom stunden- und tagelang laufen lassen, ein wesentliches Anliegen. Daher haben wir bereits 2019 eine bundesweite Initiative für eine Lösung dieser Thematik entlang der betroffenen Donauländer Oberösterreich, Niederösterreich und Wien angeregt. Umso erfreulicher, dass das österreichweit erste große Landstromprojekt jetzt in Oberösterreich umgesetzt wird“, betont Landesrat Achleitner. „Ein weiteres Beispiel dafür, dass viele über Klimaschutz reden, wir ihn in Oberösterreich aber konsequent umsetzen“, hebt Landesrat Achleitner hervor.

„Nachhaltigkeit ist eines der Leitmotive der LINZ AG, Klimaschutzmaßnahmen das Gebot der Stunde. Aus diesem Grund war es uns letztlich ein Anliegen, das Landstrom-Projekt auch über die Grenzen von Linz und unseres Versorgungsgebietes hinaus zu ermöglichen. Das österreichweit erste Landstromprojekt soll durch eine massive Reduktion der Lärm- und Schadstoff-Emissionen die Menschen in Linz und Engelhartzell sowie die Umwelt maßgeblich entlasten“, erklärt LINZ AG-Generaldirektor DI Erich Haider. „Im Voraus möchte ich mich auch bei der viadonau, den Ländenbetreibern, den Reedereien und den Kapitänen der Kreuzfahrtschiffe für die Mitwirkung an diesem Meilenstein für den Donauraum bedanken“, so Generaldirektor Haider.

Die neuen geplanten Landstromanlagen im Überblick

Insgesamt umfasst das LINZ AG-Landstromprojekt:

Standort	Anlegestellen (Pontons)	Landstromanlagen
Linz	6 (Römerberg, Schloss, Hauptplatz, Lentos, Brucknerhaus, Urfahr)	6 Für die gleichzeitige Versorgung von 11 Kreuzfahrtschiffen
Engelhartzell	3	3 für die gleichzeitige Versorgung von 6 Kreuzfahrtschiffen
OÖ gesamt	9	9

Mit den geplanten Landstromanlagen können alle Kabinen- bzw. Kreuzfahrtschiffe, die in Linz und Engelhartzell anlegen, versorgt werden. Die Versorgung der Kabinenschiffe mit Landstrom erfordert neben der Errichtung von Landstromanlagen direkt auf den Anlegestellen (Pontons) auch den Bau von entsprechenden Trafostationen in der Nähe der Anlegestellen.

In Engelhartzell werden für die Umsetzung des Landstromprojekts drei neue Trafostationen gebraucht, in Linz sind derzeit vier Stationen geplant.

Bildtext:

Mit Umsetzung des Landstrom-Projektes in Oberösterreich wird ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet – v.l.: Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner und LINZ AG-Generaldirektor DI Erich Haider.

Foto: foto kerschi, Verwendung mit Quellenangabe

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at